

Machen Sie mit?

Ihr Fahrplan für mehr Klimaschutz

inklusive Gutschein für Ihre gratis Energiesparlampe

Tübingen macht

blau

10 % weniger CO₂ bis 2010



1 Tübingen
Universitätsstadt



Unser OB Boris Palmer macht blau auf dem Weg zur Arbeit. Machen Sie mit?

Liebe Tübingerinnen und Tübinger!

Gemeinsam blaumachen? Das kam für das pietistisch-fleißige Tübingen bisher noch nie in Frage. Aber schön ist die Vorstellung doch! „Tübingen macht blau“ ist das fröhliche Motto unserer Klimaschutzkampagne. „Blaumachen“ können Sie ganz komfortabel mit dem „Bluegreen“-Tarif unserer Stadtwerke. Blau leuchtet der Energieausweis oder das Wärmebild Ihrer Wohnung nach einer Sanierung. Bürgersolaranlagen machen unsere Dächer blau. Sparsame Autos fahren blau – bei Mercedes mit „BlueTec“, bei VW mit „BlueMotion“. Oder Sie machen blau Licht: Mit Energiesparlampen schützen Sie die Umwelt und Ihren Geldbeutel mit Höchstgeschwindigkeit.

Auch die Stadtverwaltung macht blau: Wir haben mit der energetischen Sanierung der Schulen begonnen, die städtischen Bediensteten haben an Spritsparkursen teilgenommen, für das Rathaus haben wir abschaltbare Steckerleisten und Energiesparlampen gekauft.

Unser blauer Planet ist mit seiner ganzen Schönheit und Vielfalt des Lebens in Gefahr. Wir sind moralisch in der Pflicht, ihn lebenswert an künftige Generationen zu übergeben. Wo könnte Klimaschutz vor Ort gelingen, wenn nicht in Tübingen? Wo könnte der Klimaschutz leichter ein Anliegen der Bürgergesellschaft werden als in

Tübingen? Ich bin überzeugt, dass unsere Stadt eine Vorbildrolle als Klimaschutzkommune spielen wird.

In diesem Faltblatt finden Sie Anregungen und Ideen, wie Sie einen persönlichen Beitrag für einen blauen Himmel über Tübingen leisten und dabei CO₂ und Geld sparen können. Damit Sie sehen, wie einfach es ist, blauzumachen, haben wir die CO₂-Einsparungen der einzelnen Maßnahmen in einem Fahrplan zu mehr Klimaschutz für Sie aufgelistet.

Wenn Sie alle diese Vorschläge umsetzen, können Sie mehr als die Hälfte Ihres persönlichen CO₂-Ausstoßes einsparen. Um blauzumachen genügt es schon, wenn Sie nur jeden fünften Vorschlag aufnehmen. Dann hätten wir das vom Gemeinderat beschlossene Nahziel für den Klimaschutz gemeinsam erreicht.

Tübingen macht blau: 10 % weniger CO₂ bis 2010. Sind Sie dabei?

Herzliche Grüße
Ihr

Boris Palmer
Oberbürgermeister

10 % weniger CO₂ bis 2010 – Ihr Fahrplan zu mehr Klimaschutz:

Termine	Aufgabe(n)	CO ₂ -Einsparung
April	Gesund und ohne Parkplatznot: Mit dem TüBus, zu Fuß oder per Rad zum Regionalmarkt. Wenn Sie das Auto für Fahrten unter 5 km stehen lassen, sparen Sie 4 % CO₂ ein.	4 %
Sa. 26.4.08	Regionalmarkt und Aktionstag - Tübingen ist klimafreundlich: Frühstücks-Büffet und Regional-Menü, Gewinnspiel - Tübingen geht ein Licht auf: OB Palmer verschenkt 1.000 Energiesparlampen - Blauer Strom fürs Klima: Ökostromberatung am Stadtwerke-Stand - Dem Klimaschutz ein Gesicht geben: Großes Fotoshooting für alle - Tübingen macht blau: Am Infostand Beratungsangebot der Agentur für Klimaschutz mit Landrat Joachim Walter, Verleih von Energiemessgeräten, Anmeldung für Aktionsangebot Eco-Fahrtraining Tübinger Fahrschulen.	
Mai	Den Wechsel wagen: Ökostrom bei den Stadtwerken Tübingen (swt) beantragen	18 %
Do. 1.5. – Do. 31.7.08	Schnupperwochen bei teilAuto: 3 Monate lang günstig testen, Tel.: 0 70 71 36 03 06	4 %
Sa. 10.5.08	Start in die Pfingstferien. Am besten mit Bus und Bahn. Zum Vergleich: Ein Flug in die Karibik verursacht ca. 5 t CO ₂	1 %
So. 11.5.08	Muttertag. Blumen aus der Region schenken.	
Mo. 26.5.08	Faktor Fünf. Der große Schwenk beim technischen Fortschritt. Vortrag von Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker, 10 Uhr, Audimax der Universität Tübingen	
Juni	Erdbeerzeit: Am besten frisch vom Feld oder vom Wochenmarkt kaufen. Obst und Gemüse immer zur Saison und aus der Region spart 3 % CO₂.	3 %
So. 1.6. – So. 31.8.08	Mit dem Rad zur Arbeit – Aktion des ADFC und der AOK	1 %
Di. 3.6.08	Ökologie und Ökonomie – Reicht der Diskurs der Win-Win-Situation, um die Umweltprobleme zu meistern? Vortrag von Prof. Dr. Klaus Töpfer, Festsaal der Neuen Aula, 19.30 Uhr	
Sa. 7. und Sa. 21.6.	Ökonomisch fahren, heißt ökologisch fahren: Aktionsangebot Eco-Fahrtraining Tübinger Fahrschulen. Unter allen Anmeldungen wird ein Gratiskurs verlost.	2 %
Sa. 28.6.08	Tübinger Einkaufsnacht: Regional einkaufen und Bio bevorzugen. Zum Vergleich: Wer das ganze Jahr fast nur regional und Bio einkauft, spart 7 % CO ₂ .	7 %
So. 29.6.08	Endspiel Fußball-Europameisterschaft: Feier ohne hupenden Autokorso.	
noch bis Mo. 30.6.08	Ökostrom bei den Stadtwerken Tübingen beantragen und am Gewinnspiel teilnehmen	
Juli	Endlich abschalten: Steckerleisten kaufen, Stand-by-Geräte vom Netz trennen	1 %
Di. 8.7.08	Die Gewinner des Malwettbewerbs vom 26.4.08 fahren zu Wilbär in die Wilhelma	
Do. 17. – Di. 22.7.08	Filmwoche: Themenschwerpunkt Klima im Kino Museum	
Do. 24.7.08 – So. 3.8.08	Tübinger Sommerinsel am Anlagensee: Kommen Sie mit dem Bus, zu Fuß oder per Rad.	s. o.
August	Gemeinsam Sonnenenergie nutzen. Eintrag in die Solardachbörse auf www.tuebingen-macht-blau.de. Eine Beteiligung von 5.000 Euro an einer Photovoltaik-Anlage entspricht rund 5 % weniger CO₂.	5 %
So. 3.8.08	Verkaufsoffener Sonntag. In der Freizeit ohne Auto unterwegs. Über die Hälfte der Autokilometer entfallen auf den Freizeitverkehr.	6 %
Di. 12.8.08	Stromverbrauch der Kühltruhe ermitteln. Neue Geräte sparen ihren Kaufpreis schnell ein.	1 %
So. 24.8.08	Zwischen-Check: aktuellen CO ₂ -Ausstoß auf www.tuebingen-macht-blau.de berechnen	
Sa. 30.8.08	Die Tübinger Hütte im Montafon feiert ihren 100. Geburtstag. Wanderurlaub in den Alpen statt Flug an den Karibikstrand.	
September	Auf dem Wochenmarkt frische Äpfel und Zwetschgen kaufen	s. o.
Mo. 8.9.08	Schulbeginn. Auto stehen lassen und Kinder zu Fuß in die Schule gehen lassen.	s. o.
Do. 11. – So. 14.9.08	Umbrisch-Provenzalischer Markt, verkaufsoffener Sonntag und Stadtlauf – sportlich und ökologisch mobil.	s. o.
Sa. 13. – So. 14.9.08	Energietag Baden-Württemberg: Stadtwerke und Agentur für Klimaschutz informieren über neueste Energiespartipps und Klimaschutz: www.energietag-bw.de	
Oktober	Es wird kälter. Termin bei der Agentur für Klimaschutz vereinbaren (Tel.: 0 70 71 793 69 38). Zum Vergleich: Mit Wärmedämmung und moderner Heiztechnik lassen sich im Altbau bis zu zwei Drittel Energie sparen.	20 %
Mo. 13.10.08	Vorlesungsbeginn. Semesterticket kaufen und mit dem TüBus fahren.	5 %
So. 26.10.08	Ende der Sommerzeit. Die letzten Glühbirnen im Haus durch Energiesparlampen ersetzen.	1 %
November	Wohnungstemperatur checken. Jedes Grad weniger spart 6 % Heizkosten.	3 %
Do. 6.11.08	Moderne, stromsparende Heizungspumpe installieren	1 %
Mi. 12.11.08	Energiemessgerät bei Stadt oder swt ausleihen und Stromfresser im Haushalt aufspüren	
Dezember	Der nächste Winter kommt bestimmt: Heizungsanlage warten lassen. Gute Einstellungen und Wartung können bis zu 10 % Heizkosten einsparen.	3 %
Di. 2. – So. 7.12.08	chocolART mit Schoko-Einkaufsnacht am Nikolaustag: In die Stadt mit dem chocolART-Sondertagesticket des Stadtverkehrs Tübingen.	
Do. 11.12.08	Schenken Sie sich und anderen doch einmal Energiesparlampen zum Fest. Eine Lampe kostet weniger als 10 Euro und spart bis zu 100 Euro an Stromkosten.	s. o.
	Wie viel CO₂ haben Sie bisher eingespart?	Σ

Erster Check vorm Blaumachen

Kennen Sie unseren CO₂-Rechner im Internet? Testen Sie selbst: **Wie hoch ist derzeit Ihr ganz persönlicher CO₂-Ausstoß?** Liegen Sie unter oder über dem Tübinger Durchschnitt? Und wie schneiden Sie im bundesweiten Vergleich ab? Mit dem CO₂-Rechner ist es übrigens wie bei der Waage

im Badezimmer: Sie können den Test ganz unbeobachtet durchführen. Und wenn Sie anschließend feststellen, dass Sie schnell eine CO₂-Diät beginnen sollten, dann fangen Sie am besten gleich damit an. Mit irgendeinem kleinen Schritt: In unserem Fahrplan zu mehr Klimaschutz finden Sie

viele Tipps und Anregungen. Und wer weiß – vielleicht schaffen Sie es ja, Ihre CO₂-Bilanz bis 2010 um 10% zu verbessern. Machen Sie blau – für unser Klima.

CO₂-Rechner im Internet:
www.tuebingen-macht-blau.de



Blauer Wunder erleben – in modernen Gebäuden

Ein Drittel des Energieverbrauchs in Deutschland dient dem Heizen. Neue oder sanierte Gebäude sparen davon leicht zwei Drittel ein. Leider leisten wir uns meistens den Luxus, zum Fenster hinauszugehen. Nur jedes zehnte Gebäude in Tübingen ist energetisch blau, das heißt warm eingepackt und gut gedämmt. Bei einer kostenlosen Erstberatung der Tübinger Agentur für Klimaschutz erfahren Sie schnell, wie Sie mit gezielten Maßnahmen eine Menge Geld und Energie sparen können. Und für diese Wertsteigerung Ihrer Immobilie gibt es obendrein noch

günstige Kredite vom Staat. Auch hierzu berät die Agentur für Klimaschutz. Die Stadt sorgt bereits für ein blaues Wunder: Das frisch sanierte Wildermuth-Gymnasium spart 60 Prozent CO₂ und 60.000 Euro Heizkosten pro Jahr.

Agentur für Klimaschutz des Landkreises Tübingen:
Handwerkerpark 1
72070 Tübingen
Tel.: 0 70 71 793 69 38
www.kreis-tuebingen.de

Blauer Strom fürs Klima

Zwei Atomkraftwerke in Deutschland müssen rund um die Uhr Strom für den Leerlaufbetrieb von Elektrogeräten produzieren. Selbst ausgeschaltet verbrauchen die meisten noch Strom. Das kostet jeden deutschen Haushalt rund 85 Euro im Jahr. Die können Sie sich sparen: Mit Steckdosenleisten, die den heimlichen Stromdieben mit einem Klick den Saft abdrehen. Mit dieser Ersparnis können Sie sich leicht den **Ökostromtarif** „bluegreen“ unserer Stadtwerke leisten. Das ist sauberer Strom 100 Prozent aus Wasserkraft. Der Mehrerlös wird komplett in Klimaschutzprojekte investiert. Zum Beispiel in neue Wasserkraftanlagen an Ammer und Neckar.

Jetzt zum Ökostrom der Stadtwerke Tübingen wechseln:
www.swtue.de/klimaschutzkampagne,
klimaschutzkampagne@swtue.de, Servicetel.: 0 70 71 15 74 00



Fahrt ins Blaue

Eine Spritztour auf die Alb? Mit Regionalzügen wie dem Radwandershuttle der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) geht das besonders klimafreundlich. Selbst wenn Sie auf ein Auto angewiesen sind, können Sie den CO₂-Ausstoß senken. Aufgepasst beim Autokauf: Mehr als 130 g CO₂ pro Kilometer sollten Sie nicht akzeptieren.

Eine perfekte Alternative – nicht nur für den schmalen Geldbeutel – ist die Mitgliedschaft bei **teilAuto**. So sparen Sie Anschaffungskosten und KFZ-Steuer. Die lästige Stellplatzsuche entfällt. Und das

Beste: Sie haben Zugriff auf 50 maßgeschneiderte Autos, die im Durchschnitt nur 120 g CO₂ pro Kilometer ausstoßen.

Bei der Fahrt ins Blaue Geld und Nerven sparen? Buchen Sie einen Spritsparkurs. Im Juni bieten Tübinger Fahrschulen an zwei Samstagen besonders günstig Eco-Fahrkurse an. Fast 500 Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung haben bereits bei einem solchen Kurs mitgemacht und festgestellt: Der Benzinverbrauch sinkt um 15 Prozent, die Vorzüge einer gelassenen und dennoch zügigen Fahrweise sind

verblüffend. Damit lassen sich leicht 200 Euro Spritkosten pro Jahr sparen. Davon können Sie dann auch eine Fahrt ins Blaue finanzieren.

teilAuto besonders günstig testen, z. B. bei den Schnupperwochen ab 1. Mai 2008:
Tel.: 0 70 71 36 03 06
www.teilauto-tuebingen.de

Öko-Fahrtraining buchen:
Termine: Sa. 7. und Sa. 21.6.08, Kurs ab 50 € p. P., Tel.: 0 70 71 97 39 50 (Mo.–Fr., 9–12 und 14–16 Uhr)

„Tübingen macht blau“ – Großer Auftakt am Samstag, 26. April 2008

An diesem Samstag laden wir alle zum Blaumachen ein. Mit einem Aktionstag beim Regionalmarkt starten wir die Klimaschutzkampagne für zehn Prozent weniger CO₂ bis 2010. Am Stand vorm Rathaus gibt es jede Menge Informationen, Beratungsangebote der Agentur für Klimaschutz und die Möglichkeit, eine alte Glühbirne gegen eine Energiesparlampe einzutauschen.

Tübingen isst klimafreundlich – beim Regionalmarkt laden wir Sie dazu in das Rathaus ein. Am besten schmeckt es aus der Region.

Und für das Klima sind Lebensmittel aus biologischem Anbau besonders günstig. Essen Sie mit uns im Tübinger Rathaus – regional und klimafreundlich! Tischreservierung unter 0 70 71 68 75 36 (Mo.–Do., 9–12 Uhr). Ein Euro von jedem Mittagessen geht an die Umwelt-AG des Tübinger Uhlandgymnasiums. Für Kinder gibt es einen Malwettbewerb. Acht Gewinner und je eine Begleitperson besuchen zusammen mit OB Boris Palmer das **Eisbärbaby Wilbär** in der Wilhelma. Auch ein **Blaubär** wird auf dem Regionalmarkt vorbeischaun.

Wieviel CO₂ steckt im Essen? Testen Sie Ihr Wissen und gewinnen Sie attraktive Preise. Rund 20 % des CO₂-Ausstoßes werden durch die Ernährung verursacht. Dabei gilt als Faustregel: Was gesund ist, nutzt auch der Umwelt.

Geben Sie dem Klimaschutz Ihr Gesicht. Beim professionellen Fotoshooting wartet ab 10 Uhr unser Fotograf im Fotozelt auf dem Marktplatz auf Sie. Die schönsten Bilder finden Verwendung bei der Tübinger Klimaschutzkampagne.



bluegreen

Sauberer Strom 100% aus Wasserkraft

für nur 1,19 Cent/kWh
zu jedem swt-Tarif.

www.swtue.de/klimaschutzkampagne



Energie, die uns bewegt!

Tübingen geht ein Licht auf

Gutschein für eine Energiesparlampe
Gültig beim Tübinger Regionalmarkt
am Samstag, den 26. April 2008



Einschrauben und blaumachen!

Gegen Vorlage dieses Gutscheines und einer gebrauchten Glühbirne erhalten Sie am Infostand vor dem Rathaus eine Energiesparlampe der Firma ISOTRONIC. Die Elf-Watt-Lampe leuchtet so hell wie eine herkömmliche 60-Watt-Birne. Und das bei einer Lebensdauer von rund 8.000 Stunden! Mit dem Standardgewinde (E 27) lässt sich die Lampe problemlos in jede konventionelle Fassung schrauben.

Nur solange der Vorrat reicht!



Die Universitätsstadt Tübingen dankt der Firma ISOTRONIC für die Unterstützung der Klimaschutzkampagne.